

Workshop:

Zeit in Familien

Dr. Martina Heitkötter

Deutsches Jugendinstitut (DJI)

Familie als verlässliche Gemeinschaft stärken –

Herausforderungen für Kirche und Diakonie

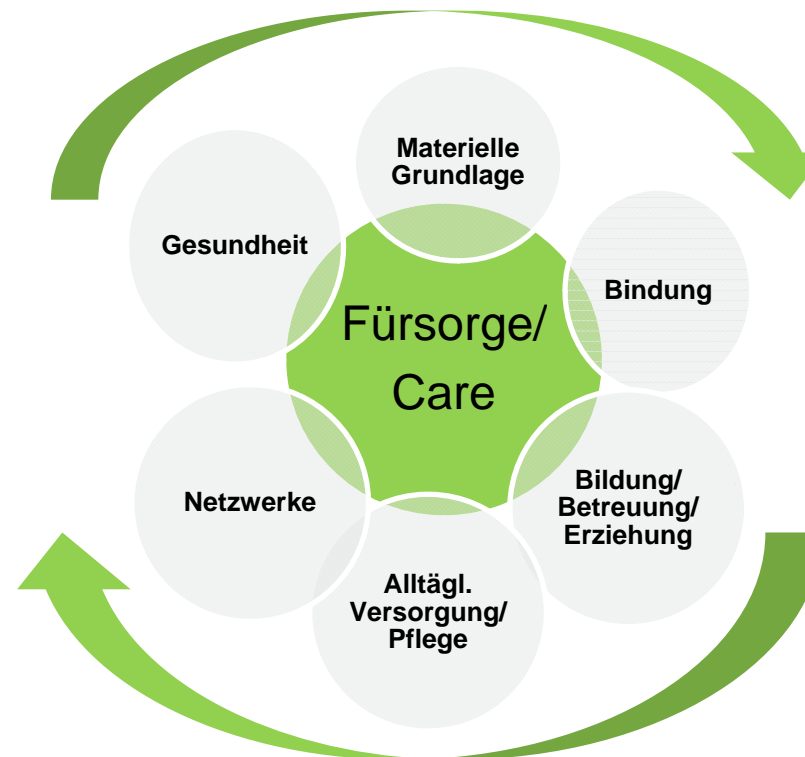
19. Mai 2014 - Nürnberg

Fünf Impulse:

1. **Warum brauchen Familien Zeit?**
2. **Familienzeit ist mehr als gemeinsame Zeit – Dimensionen**
3. **Familien unter Zeitdruck - Ursachen**
4. **Wo können wir ansetzen? Zeitpolitik**
5. **Leitlinien einer familienorientierten Zeitpolitik**

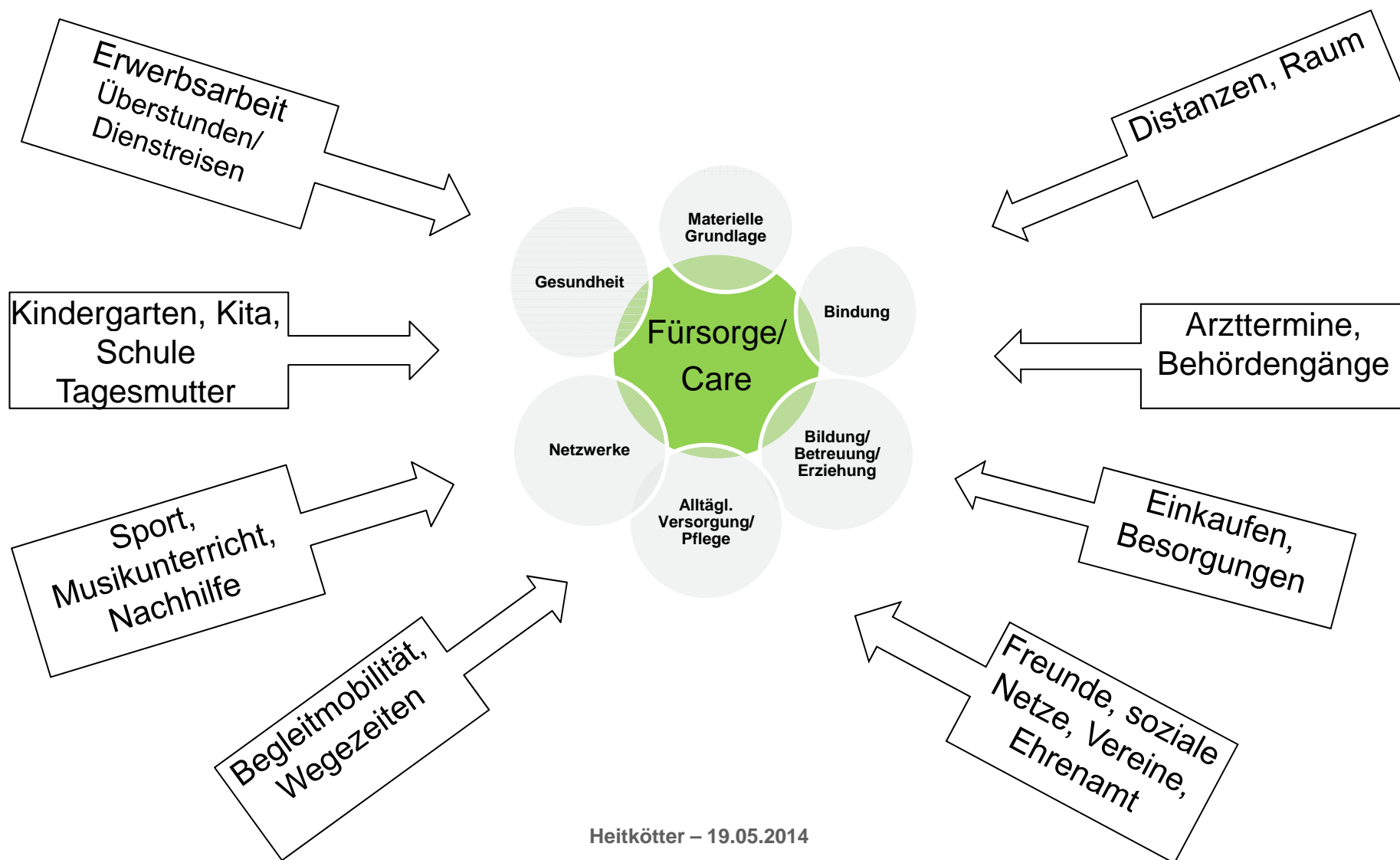
Zeit als wesentliche Ressource für Familien

Zeit als Faktor für Wohlbefinden,
Lebensqualität, Sinnhaftigkeit



Gemeinsame Zeit als
Grundbedingung für Familie,
liebevoll u. stabile Beziehungen
und gelingenden Alltag

Familienalltag unter Zeitdruck



Zeitkonflikte aufgrund mangelnder Passung

- 73% der Eltern wünschen sich in der Woche mehr Zeit für die Familie (Monitor Familienleben 2012)
- 54% der Väter halten die Zeit, die sie mit ihren Kindern verbringen, als „überhaupt nicht ausreichend“ (Eltern Forsa Umfrage 2014)
- 85% der Vollzeit erwerbstätigen Mütter berichten von täglichen Zeitkonflikten (Monitor Familienleben 2012)
- **Hauptursachen von Zeitkonflikten** („Kommunale Familienzeitpolitik“)
 - Notfälle aufgrund von Erkrankung eines Familienmitglieds
 - Überstunden, Mehrarbeit und unflexible Arbeitszeiten
 - Staus, Rushhour-Verkehr und lange Wege
 - Unpassende Öffnungszeiten von Ämtern und Ärzten
 - Mangelnde Betreuungszeiten in den Schulferien

„Zeit in Familien“ ist mehr als gemeinsame Zeit: Eigenzeiten – Paarzeiten – Sozialzeiten



Paarzeiten



**Eigenzeiten für
Selbstsorge**



Zeit von Kindern



Zeit mit Freunden



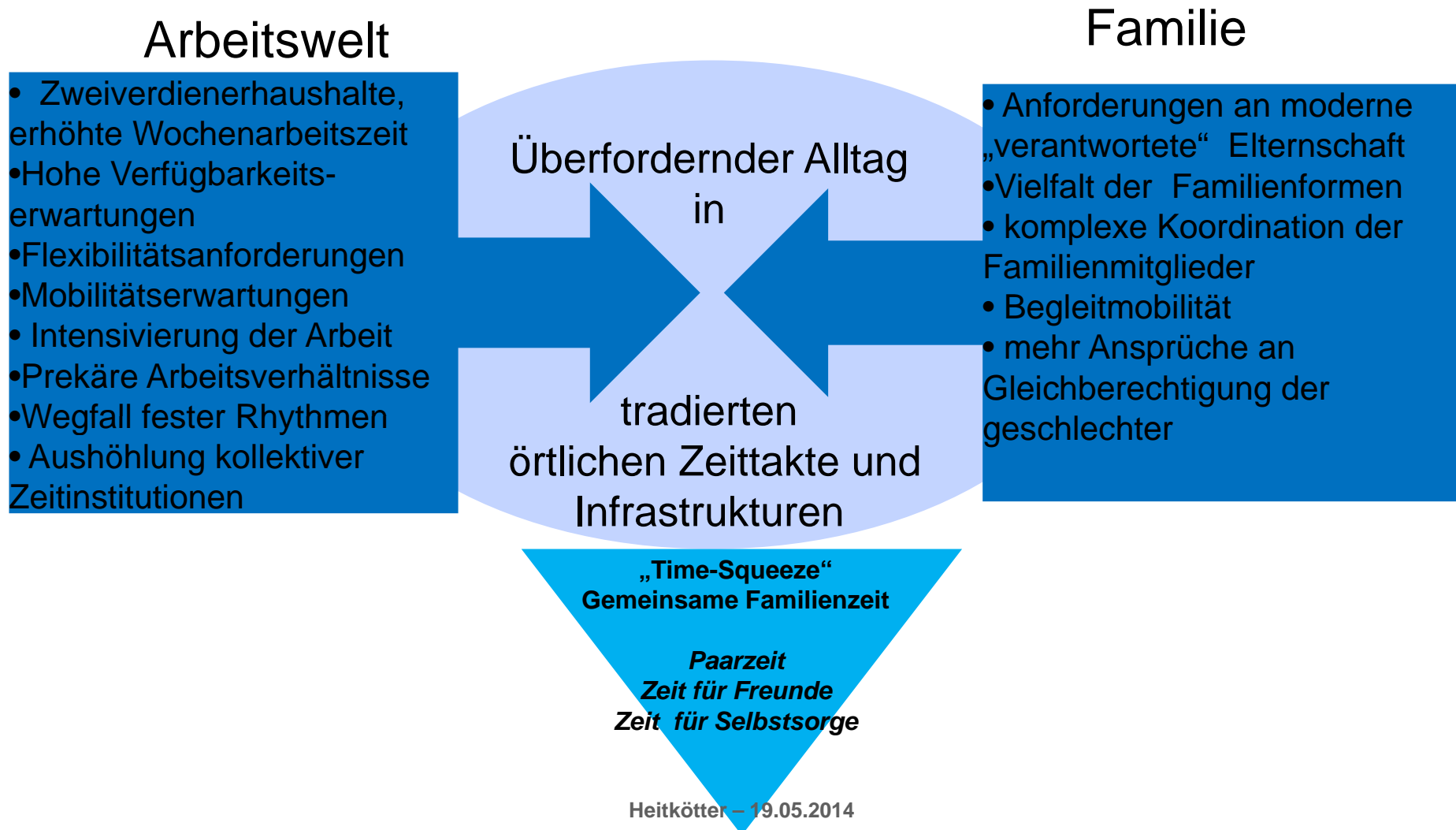
Gemeinsame Familienzeit



Großelternzeit

Darstellung: M. Heitkötter 03/2012

Gesellschaftliche Ursachen für Zeitdruck im Familienalltag – „doppelte Entgrenzung“



Familien im Zeitstress – na und?!

4 Argumente für politisches Handeln:

1. Zeit als notwendige Ressource für das Gelingen von Familie
2. Zeit für die Realisierung von Kinderwünschen
3. Zeitstress verursacht steigende Gesundheitskosten
4. Familiengerechte Zeitstrukturen als Wirtschafts- und Standortfaktor

→ **Zeitpolitik** als Bestandteil einer modernen Familienpolitiken erforderlich!



Was ist Zeitpolitik?

- Alle Maßnahmen, die die zeitlichen Lebensbedingungen von Menschen bewusst positiv verändern
- Zeit für die Realisierung menschlicher Lebensentwürfe
- Rahmenbedingungen zur Vermeidung von Zeitkonflikten
- Setzt an Strukturen an und weniger an den Zeitmanagement-Fähigkeiten des Individuums
- **Bündnispolitik** – braucht Akteure quer durch die Gesellschaft

Zeitwohlstand durch Familienzeitpolitik

1. Ansätze auf Bundesebene:

- Elterngeld: Verlängerung der Partnermonate
- Familienarbeitszeit von 32 Wochenstunden
- Rechtsanspruch auf Familienpflegezeit
- Einführung befristeter Teilzeitmöglichkeiten

2. Kommunale Familienzeitpolitik



Leitlinien: Familienorientierten Zeitpolitik ...

1. ermöglicht **Männern und Frauen gleichermaßen** die Vereinbarkeit
 1. Beruf und Fürsorgetätigkeiten in der Familie (Kinder und Pflegebedürftige)
 2. bürgerschaftliches Engagements
2. unterstützt Arbeitgeber wie Dienstleistungsanbieter, die **zeitliche Eigenlogik von Familien zu respektieren**
3. berücksichtigt auch **Zeitinteressen von Paaren** für ihre Partnerschaft und von Müttern und Vätern **für Selbstsorge**
4. schafft zeitliche Voraussetzungen für **wechselseitige Unterstützung sowie Autonomie zwischen den Generationen**
5. handelt auf einer **systematischen und kontinuierlichen Wissensbasis** über die Zeitkonflikte und -bedürfnisse von Familien
6. eröffnet **Mitgestaltungsmöglichkeiten für Familien**
7. fördert **prozessbezogen integriertes Handeln beteiligter Akteure**
8. initiiert **öffentliche Diskurse über die „Eckwerte“ lokaler bzw. gesellschaftlicher Zeitgestaltung** für mehr familialen Zeitwohlstand

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

Dr. Martina Heitkötter

Deutsches Jugendinstitut, Abt. Familie und Familienpolitik

heitkoetter@dji.de

Weiterführende Literatur

BMFSFJ (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) (2012): Zeit für Familie. Familienzeitpolitik als Chance nachhaltiger Familienpolitik. Achter Familienbericht, Berlin.

BMFSFJ (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) (2011): Neue Wege - gleiche Chancen. Gleichstellung von Frauen und Männern im Lebensverlauf . Erster Gleichstellungsbericht, Berlin.

BMFSFJ (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) (2006): Familie zwischen Flexibilität und Verlässlichkeit. Perspektiven für eine lebenslaufbezogene Familienpolitik. Siebter Familienbericht, Berlin.

Heitkötter, Martina/Jurczyk, Karin/Lange, Andreas/Meier-Gräwe, Uta (Hrsg.) (2009): Zeit und Zeitpolitik für Familien. Opladen/Farmington Hills: Barbara Budrich.

Heitkötter, Martina/Schneider, Manuel (Hrsg.) (2008): Zeitpolitisches Glossar. Grundbegriffe - Felder - Instrumente - Strategien. 2. Auflage, Tutzing Materialien 90/2008, Tutzing. Download: <http://www.zeitpolitik.de/zumdownload.html#ankerGlossar>

Heitkötter, Martina/Lange, Andreas (2006): Zeitpolitik für Familien. Ein kleiner Kompass im Meer der Zeitbegriffe. In: DJI Bulletin 74 PLUS, Heft 1, S. 1-4. Download: http://www.dji.de/cgi-bin/bulladmin/panel.php?sprache=D&demand=bull74_d

Heitkötter, Martina (2006): Sind Zeitkonflikte des Alltags gestaltbar? Prozesse und Gegenstände lokaler Zeitpolitik am Beispiel des ZeitBüro-Ansatzes. Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang.

Jurczyk, Karin/Heitkötter, Martina (2012): Keine Zeit zu zweit. Der Übergang in Elternschaft strapaziert die Paarbeziehung. In: DJI-Impulse, Heft 97, S. 31-33. Download: http://www.dji.de/bulletin/d_bull_d/bull97_d/DJIB_97.pdf

Jurczyk, Karin/Schier, Michaela/Szymenderski, Peggy/Lange, Andreas/Voß, G. Günter (2009): Entgrenzte Arbeit – entgrenzte Familie. Grenzmanagement im Alltag als neue Herausforderung. Berlin: edition sigma.

Jurczyk, Karin/Lange, Andreas (2006): Familienzeit – ein wertvolles und prekäres Gut. In: DJI Bulletin 74, Heft 1, S. 18-21

Possinger, Johanna (2011) Kommunale Zeitpolitik für Familien. Ansätze, Erfahrungen und Möglichkeiten der Praxis. Deutscher Verein. Berlin.